

GRAFENWÖHRER



Nr. 734/58

Postverlagsort Grafenwöhr

01. März 2013

Fotoausstellung am 10. März im Jugendheim Bilder aus der Heimat und Madeira - Kalender 2014 wird präsentiert



Sehenswerte Bilder aus der Heimat und von der Blumeninsel Madeira präsentieren die Fotofreunde Eschenbach-Grafenwöhr bei ihrer Fotoausstellung am 10. März 2013 im Jugendheim. Nach einem Jahr Abstinenz ist der Fotoclub wieder mit einer Ausstellung in Grafenwöhr präsent. Insgesamt präsentiert der Club in diesem Jahr vier Ausstellungen, am 3. März 2013 im Malzhaus in Eschenbach, am 10. März in Grafenwöhr, im Herbst werden die Bilderserien und Ausstellungsbilder in Kemnath und in Pressath gezeigt. Großformatige Farbbilder in Hochglanzqua-

lität mit den Bildern der monatlichen Treffen sowie den besten Aufnahmen der Clubmitglieder zu den verschiedensten Motiv- und Themenbereichen werden auf den Schautafeln vorgestellt. Clubmitglied Gerald Just gibt in einer vertonten Überblendschau seine Eindrücke von der Blumeninsel Madeira wider. Grandiose Aufnahmen aus der Region sind unter dem Titel „Impressionen unserer Heimat“ zusammengefasst. Bei der Bildbewertung und beim Suchbildrätsel haben die Besucher die Möglichkeit ihr Wunschbild zu gewinnen. Gegen 17

Uhr werden separate Überblendschauen unter anderem von einem Segeltörn zu den Kanalinseln vorgeführt.

Vorgestellt wird auch der Heimatkalender 2014 mit vielen Motiven aus der Region, der Kalender kann auch zum Vorzugspreis erworben werden. Die Ausstellung ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet, der Eintritt für Erwachsene beträgt 2,50 Euro, Kinder sind frei. Erstmals wird die Schau im Jugendheim präsentiert, am Nachmittag werden auch Kaffee und Kuchen angeboten.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

BEKANNTMACHUNG

Hundesteuer für das Haushaltsjahr 2013

Die Hundesteuer für das Jahr 2013 beträgt für Grafenwöhr und die Gemeindeteile Gmünd, Hütten und Gößenreuth für jeden ersten Hund 35,00 Euro sowie für Moos, Kollermühle und Josefsthal 17,50 Euro.

Im gesamten Gemeindegebiet sind für jeden zweiten Hund 45,00 Euro und für jeden weiteren Hund 55,00 Euro zu entrichten. Die Hundesteuer für Kampfhunde bzw. Kreuzungen dieser Rassen untereinander, auch denjenigen Rassen, die nicht unter die Kampfhundeeigenschaft fallen, beträgt 700,00 Euro. Die Hundesteuer ist am 01. April 2013 fällig.

Sofern noch keine Abbuchungsermächtigung erteilt worden ist, wird gebeten, diese Steuern termingerecht zu überweisen.

Hundebesitzer, die ihren Hund bisher noch nicht angemeldet haben, bitten wird der Pflicht der Anmeldung bis zum 01. April 2013 nachzukommen.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Stadt Grafenwöhr Überprüfungen im gesamten Gemeindegebiet vorbehält.

Grafenwöhr, den 20.02.2013
STADT GRAFENWÖHR
Wächter, 1. Bürgermeister

Schöffen-Vorschlagsliste für die Jahre 2014-2018

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2014 – 2018 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zur Zeit werden daher in allen Gemeinden Bayerns Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in großem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden.

Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen.

Sie können Ihre Vorschläge bis 28. März 2013 schriftlich oder persönlich bei der Stadt Grafenwöhr abgeben:

Wir benötigen folgende Angaben:

Familienname, Geburtsname, Vorname, Familienstand, Geburtsdatum und Geburtsort, Beruf, Straße, Hs.Nr. und ggf. frühere Schöffenaktivitäten.

Jugendschöffen für die Jahre 2014 -2018

Personen, die an dem Amt des Jugendschöffen interessiert sind, können sich zur Eintragung in die Vorschlagsliste beim Jugendhilfeausschuss des Landratsamtes Neustadt a.d.Waldnaab melden.

Die Meldung für Jugendschöffen hat bis zum 04. März 2013 zu erfolgen.

Ihre Meldung für Schöffen und Jugendschöffen richten Sie bitte an:

Stadt Grafenwöhr, Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr, bei persönlicher Vorsprache Verwaltungsgebäude Marktplatz 24, Erdgeschoss, Zimmer 26.

Grafenwöhr, 15. Februar 2013
STADT :
(Wächter)
1.Bürgermeister

Bedarfmeldung für die Benutzung der Stadthalle und Schulturnhalle in der Zeit vom

01. April – 31. Oktober 2013

Für die optimale Nutzung der Stadthalle erstellt die Stadtkämmerei halbjährlich Belegungspläne für den laufenden Sportbetrieb. Um die Terminwünsche der sporttreibenden Vereine berücksichtigen zu können, wird die notwendige Bedarfsmeldung für das kommende Sommerhalbjahr von April bis einschließlich Oktober 2013 von allen interessierten Sportvereinen benötigt. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 15. März 2013 per E-Mail an folgende Adresse: ekeck@grafenwoehr.bayern.de

Die Anmeldung erfolgt formlos, muss aber neben dem gewünschten Wochentag und der Uhrzeit auch Angaben über die Hallengröße (Stadthalle: 1/3, 2/3 oder Gesamthalle) und die Information enthalten, ob es sich jeweils um eine Belegung durch eine Jugend- oder Erwachsenengruppe handelt.

Bitte beantragen Sie im Interesse ihres eigenen und auch der anderen Vereine nur Zeiten, die tatsächlich genutzt werden. Die neuen Belegungspläne werden Ende März auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr www.grafenwoehr.de veröffentlicht.

Stadt Grafenwöhr
Marktplatz 1
92655 Grafenwöhr

Gründungsversammlung „Bürgerverein Grafenwöhr“

am Donnerstag, den 07. März 2013
um 19.00 Uhr in der
Stadthalle, Konferenzraum

Schon seit längerem plant die Stadt die Gründung eines Bürgervereins um den Fortbestand des Bürgerladens, des Sozialen Flohmarktes und des Mehrgenerationenhauses zu sichern.

Jeder kann mitmachen, kann sich einbringen und kann etwas bewegen. Die Stadt benötigt Ihre Unterstützung!

Als engagierte Mitbürger lade ich Sie recht herzlich zur Gründungsversammlung ein und hoffe auf Ihre Mitarbeit.

Dieser Bürgerverein soll der Grundstock für ein großes Miteinander, vor allem für die Benachteiligten in unserer Region sein. Wer hier mit macht, kann vielen Menschen helfen und gemeinsam können wir dafür sorgen, dass der Bürgerladen auch weiterhin genügend Lebensmittel zur Verfügung hat.

Um das auch weiterhin zu gewährleisten, wird der Bürgerverein gegründet und ich hoffe, dass sich viele Mitbürger und Mitbürgerinnen dafür engagieren und dem Verein beitreten.

Herzlichst Ihr
Helmuth Wächter
1. Bürgermeister

Müllabfuhrtermine:

Montag, 04.03.2013 - Abfuhr „gelber Sack“

Montag, 11.03.2013 - Hausmüllabfuhr

Mittwoch, 20.03.2013 - Blaue Tonne Fa. Kraus

Donnerstag, 21.03.2013 - Blaue Tonne Fa. Kraus

Montag, 25.03.2013 - Hausmüllabfuhr

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Sprechtag des Notars Dr. Carl Michael Niemeyer

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 06. März 2013
(Am Mittwoch, den 20. März 2013,
entfällt der Sprechtag)

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.

Im Dienste des Allgemeinwohls

Zum Tode von Willi Eckert - ehemaliger Organisationsleiter des Stadtverbandes und Mitarbeiter des Stadtanzeigers



Die jahrzehntelang durchgeführten Stadtmeisterschaften im Kegeln wären ohne Willi Eckert nicht denkbar gewesen.



Willi Eckert war Mitbegründer der CSU und deren Ehrenmitglied. Beim Jubiläum der Kreis-CSU im Januar 2006 würdigte Innenminister Joachim Herrmann die Verdienste des CSU-Pioniers.



Zum 50jährigen Jubiläum des Stadtverbandes hob die damalige Stadtverbandsvorsitzende Maria Werner die Verdienste von Willi Eckert hervor.

Im Alter von fast 92 Jahren verstarb Willi Eckert. Als ehemaliger Organisationsleiter des Stadtverbandes und langjähriger Mitarbeiter und Anzeigenwerber des Stadtanzeigers sowie als engagiertes Mitglied in zahlreichen Grafenwöhrer Vereinen hat sich Willi Eckert Zeit seines Lebens um das Allgemeinwohl seiner Heimatgemeinde verdient gemacht. Im November 1945 war Willi Eckert auch Mitbegründer der CSU.

Geboren wurde Willi Eckert am 25. April 1921 in Grafenwöhr, er erlernte das Handwerk des Kfz-Mechanikers. Eingezogen zur Wehrmacht lernte er während eines Lazarettaufenthaltes im Sudetenland seine spätere Frau Gertraud kennen, die er 1943 heiratete. Aus der Ehe gingen vier Kinder hervor, von denen zwei früh verstarben.

Nach dem Krieg war er im Lager, sowie den Firmen Carini und Göttel und schließlich bei der Standortverwaltung beschäftigt.

Lange Jahre führte er die Tätigkeit des Hausverwalters bei der Wohnungsbau-GmbH des Landkreises aus.

Im November 1945 hob Willi Eckert die Grafenwöhrer CSU, die einer der ersten Ortsverbände in ganz Bayern war, mit aus der Taufe und wirkte seit dem zum Wohle der Christsozialen. Der Ortsverband ernannte Willi Eckert zu seinem Ehrenmitglied. Beim Jubiläum der Kreis-CSU im Januar 2006 würdigte Innenminister Joachim Herrmann die Verdienste des CSU-Pioniers. Als steter



Eine wertvolle Stütze bei all seinen Aktivitäten war seine Ehefrau Gertraud, die im August 2005 verstarb.

Wegbegleiter und persönlicher Freund arbeitete Willi Eckert eng mit dem Bundestagsabgeordneten a. D. Georg Girisch und mit dem bereits verstorbenen Josef Geier zusammen. Viele Aktionen, Stadtmeisterschaften oder Gründungen, wie die der Aktionsgemeinschaft Badbau wären ohne ihn undenkbar gewesen. Einen festen Platz hatte Eckert im Stadtverband. Als Organisationsleiter der Dachorganisation der Grafenwöhrer Vereine und Verbände trugen viele Feste, Jubiläen, Stadtmeisterschaften, Preisschafkopfe und vieles mehr seine Handschrift. Erwähnenswert sind insbesondere die jahrzehntelang durchgeführten Kegelstadmeisterschaften, die stets ein besonderes alljährliches Event im Grafenwöhrer Vereinsleben darstellten ohne Eckert Willi wären sie nicht denkbar gewesen.

Bis ins hohe Alter führte er diese Tätigkeiten aus. Unterstützung erhielt er dabei stets von seiner Frau Gertraud, die im August 2005 verstarb. Lange Jahre wickelte das Ehepaar Eckert die Anzeigenwerbung und Abrechnung des Grafenwöhrer Stadtanzeigers ab und hat sich somit um den Bestand des Grafenwöhrer Heimatblattes sehr verdient gemacht. Mitglied war Willi Eckert auch in zahlreichen Grafenwöhrer Institutionen wie der Sportvereinigung TUS/DJK, der Feuerwehr, dem Heimatverein, dem VdK-Ortsverband, dem Fischereiverein und weiteren.

In den letzten Jahren war Willi Eckert an den Rollstuhl gebunden, er lebte in seiner Wohnung in der Rosenhofer Straße. Gute Pflege und Betreuung erhielt von seiner Tochter Angelika, Schwiegersohn Richard, den Enkeln und von den Mitarbeiterinnen der Caritas-Sozialstation um Leiterin Johanna Schüller. Erleben durfte Willi Eckert die Geburt seines ersten Urenkels, in erfüllter Gewissheit verließ ihm danach immer mehr der Lebensmut. Im Januar 2013 kam er ins Pflegeheim St. Sebastian und wurde dort fürsorglich vom Team um Heimleiterin Brigitte Adam betreut. Friedlich eingeschlafen ist Willi Eckert im Klinikum Weiden in der Nacht zum 21. Februar 2013. Die Beerdigung fand am 25. Februar in Grafenwöhr statt.

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Stadtrat verabschiedet Resolution gegen Privatisierung des Trinkwassers

In getrennten Sitzungen haben sowohl der Grafenwöhrer Stadtrat als auch der Verwaltungsrat der Stadtwerke eine Resolution gegen die seitens der Europäischen Union beabsichtigte Privatisierung des Trinkwassers unterzeichnet.

Die neue EU-Konzessionsrichtlinie sieht vor, dass letztendlich auch die kommunale Wasserversorgung (nach Ablauf einer Übergangsfrist) unter deren Anwendungsbereich fallen würde.

Diesem Vorhaben haben sowohl der Bayerische Landtag im November 2012 und auch der Bundesrat am 30.03.2012 widersprochen und verlangt, die Wasserversorgung als wesentliche Aufgabe der Daseinsvorsorge nicht anzutasten.

Der Kompromiss des Binnenmarktausschusses der EU vom 24.01.2013 würde die Wasserversorgung lediglich bis zum Jahr 2012 zeitlich begrenzt aus dem Anwen-

dungsbereich der Konzessionsrichtlinie herausnehmen – und dann auch nur, wenn diese zu 100 Prozent in öffentlicher Hand sei.

Der Stadtrat und der Verwaltungsrat der Stadtwerke beobachten daher mit Sorge, dass es bisher im europäischen Gesetzgebungsverfahren nicht gelungen ist, die kommunale Wasserversorgung dauerhaft aus dem Anwendungsbereich der geplanten EU-Konzessionsrichtlinie herauszunehmen und so zu verhindern, dass die Versorgung mit dem Lebensmittel Nummer eins, dem Trinkwasser, dem profitorientierten Wettbewerb privater Konzerne geöffnet werden kann.

Beide Gremien appellieren daher mit ihrer Resolution an die deutschen Beteiligten am weiteren Gesetzgebungsverfahren – Europaabgeordnete wie Bundesregierung – die von den Kommunen verantwortete Versor-

gung mit hochwertigem und preiswertem Trinkwasser als Aufgabe der kommunalen Daseinsvorsorge sicherzustellen.

Beide Gremien unterstützen außerdem die Zielrichtung der Initiative „Wasser ist ein Menschenrecht“ gegen die EU-Konzessionsrichtlinie, mit der engagierte Bürger mittels des neuen Instruments der europäischen Bürgerinitiative und mindestens einer Million Unterschriften das Vorhaben der EU verhindern wollen (www.right2water.eu).

Auch die Bayerische Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf europäischer Ebene intensiv gegen die Liberalisierung und Privatisierung der öffentlichen Trinkwasserversorgung einzusetzen.

Grafenwöhr, 21. Februar 2013
Gez. Wächter, Erster Bürgermeister,
Vorsitzender des Verwaltungsrats

Träger
Tel. 09641 3904

Polstern aus
Meisterhand:
Eckbank, Stühle,
Barhocker usw.

Neue Stoffe eingetroffen in allen Farben
(Rot, Orange, Apriko, Beige, Blau)

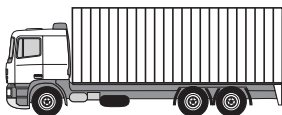
Termin nach Vereinbarung Tel. 09641/3904
An den Kreuzäckern 3 - 92655 Grafenwöhr

**SEEL Hausmeister-Service
und Dienstleistungen**

Wir sind umgezogen

**NEUE ADRESSE: Am Gründerzentrum 1
92655 Grafenwöhr**

Seel Wilhelm · Tel.: 09641/443 · Fax 09641/929067



M. Brewitzer GmbH
zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb



Containerdienst 1,1-40 m³ - Abbrüche, Entsorgung, Recycling
Annahme von: Haus- und Sperrmüll, alle Bauabfälle, Altholz und Fenster,
Isoliermaterial, Eternit, Silofolien und Bauschutt jeder Art
Verkauf und Anlieferung von Schotter- und Mineralbeton

Alte Amberger Straße 39 · 92655 Grafenwöhr · ☎ 09641/2245 · Fax 2029

Autoverwertung - Gebrauchte Ersatzteile und Fahrzeuge

Abkauf von
Schrott und
Buntmetall

www.Autoverwertung-am-Flugplatz.de



Abholung von
Altfahrzeugen
jeder Art

Beim Flugplatz 13 · 92655 Grafenwöhr · ☎ 09641/553 · Fax 581



Grafenwoehr
Alte Amberger Straße 30



Restaurant und Lieferservice
Lieferzeiten: Mo. - So. 15.45 bis 23.00 Uhr
Telefon: 09641-3544

Raumausstattungsmeister Hubert Hausner

- ◆ Polsterei
- ◆ Bodenbeläge
- ◆ Gardinen
- ◆ Matratzen
- ◆ Sonnenschutzanlagen
- ◆ Sonderanfertigungen



Im Meister 2
92702 Kohlberg
Telefon (0 96 08) 6 87
Telefax (0 96 08) 7 45
www.raumausstattung-hausner.de
E-Mail info@Raumausstattung-Hausner.de

Schausonntag

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 13 - 17 Uhr



- Bad-Komplettanierung (alles aus einer Hand)
- Ausstellung mit über 350 Wand- und 150 Bodenmustern
- Aufmaßservice vor Ort
- kostenloses Angebot
- Restposten ab 1€/m²
- Werkzeugverleih

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Neu, ideenreich

fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Neue Amberger Straße 61
92655 Grafenwöhr
Tel: 0 96 41 / 23 99
Fax: 0 96 41 / 27 17
www.fliesen-gradl.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 12:00 Uhr
Do Vormittag geschlossen



Rinderer Bau GmbH

- 🏠 Roh-, An- und Umbauarbeiten
- 🏠 Altbau- und Fassadensanierung / Vollwärmeschutz
- 🏠 Pflasterbau / Aussenanlagen
- 🏠 Gerüstbau / Vermietung von Raumentfeuchtern
- 🏠 Zimmerei / Abbrucharbeiten

Sperberweg 10 ▪ 92720 Schwarzenbach
Tel.: 0 96 44 / 91 82 72 ▪ Fax: 0 96 44 / 91 82 85 ▪ Mobil: 01 51 / 173 227 55
Email: info@rinderer-bau.de ▪ www.rinderer-bau.de



Doris+Hans
SCHIPPL
HÖRGERÄTE

HÖRGERÄTE
+
Hörtest / Beratung / Auswahl /
Ausprobieren / Einstellungen /
Service
=
GUTES HÖREN



SCHULSTR.1 - 92655 GRAFENWÖHR
Tel.: 0 9 6 4 1 - 8 4 3 0

**SCHÖNE
BRILLENMODE
2013**
+
**2 Gläser in Ihrer
Fern- oder Lesestärke
gratis -**
bei Kauf Ihrer Gleitsichtbrille!

GUTES (AUS)-SEHEN



SCHIPPL
AUGENOPTIK



bei
SCHIPPL:



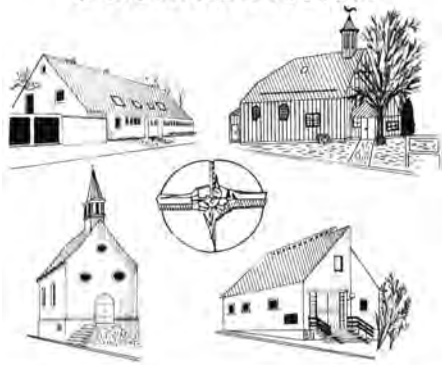
SCHIPPL
AUGENOPTIK
HÖRGERÄTE
KONTAKTLINSEN



SCHULSTR.1 - 92655 GRAFENWÖHR
Tel.: 0 9 6 4 1 - 8 4 3 0



**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Grafenwöhr-Pressath**



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

- 01.03.13 um 19.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst in der Friedenskirche
- 03.03.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
- 08.03.13 um 19.00 Uhr ökumenischer Bußgottesdienst in der Friedenskirche
- 10.03.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst
- 17.03.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst
- 22.03.13 um 19.00 Uhr ökumenischer Kreuzweg in der Friedhofskirche
- 24.03.13 um 10.00 Uhr Familiengottesdienst
- 29.03.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
- 31.03.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst

Altöttingkapelle in Pressath

- 01.03.13 um 19.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst in der St. Georgskirche
- 03.03.13 um 09.00 Uhr Gottesdienst
- 17.03.13 um 09.00 Uhr Gottesdienst
- 29.03.13 um 09.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
- 31.03.13 um 05.30 Osternacht

Seniorenheime

- 20.03.13 um 15:00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim in Gmünd
- 20.03.13 um 15:30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl in St. Sebastian in Grafenwöhr

Kindergottesdienste

- Kindergottesdienst findet am 03.03.2013 und am 17.03.2013 um 09.00 Uhr im Gemeindehaus in Pressath statt.
- Kindergottesdienst findet am 10.03.2013 um 10.00 Uhr im Gemeindehaus in Grafenwöhr statt.

Kindertagesstätte

- Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 6:45 Uhr - 17:00 Uhr
- Freitag von 6:45 Uhr - 16:30 Uhr
- Vom 11.03. bis 13.03.2013 finden Elternsprechtage in den einzelnen Gruppen statt.
- Am 22.03.2013 gibt es am Vormittag eine Osterfeier.

Für das neue Kindergartenjahr 2013/14, Beginn ab September, nehmen wir Ihre Anmeldungen entgegen. Erstmals nehmen wir auch Kinder ab 1 Jahr auf.

Im September diesen Jahres soll die neue Krippengruppe eröffnet werden. Unsere Einrichtung vergrößert sich somit von drei auf vier Gruppen.

Sie können Ihr Kind persönlich, telefonisch oder per E-Mail anmelden. Auf unserer neu gestalteten Webseite finden Sie Informationen über unsere Arbeit

Webbsite Kindertagesstätte: www.kita-kun-terbunt-grafenwoehr.de.

Seniorentagsclub

Fahrt am 19.03.2013 nach Windischeschenbach mit Besuch des Geozentrums an der KTB (Kontinentalen Tiefbohrung). Abfahrt um 12.30 Uhr an den bekannten Haltestellen, Anmeldung bei Frau Hößl Tel. 3479.

Osternacht in Pressath

In der katholischen Kirche hat die Feier der Osternacht eine lange Tradition. Immer mehr evangelische Gemeinden entdecken seit Jahren die besondere Atmosphäre

am Ostermorgen. Auch wir wollen heuer zum ersten Mal eine Osternacht feiern. Wir beginnen am Ostersonntag um 5.30 Uhr in der noch dunklen Altöttingkapelle in Pressath. Die Osterkerze als Symbol des auferstandenen Christus wird uns das erste Licht bringen, ehe wir die aufgehende Sonne des Ostermorgens begrüßen. Dieser Gottesdienst in einmalig im ganzen Jahr.

Im Anschluss gehen wir ins Gemeindehaus Pressath zum gemütlichen Osterfrühstück. Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen!

Benefizkonzert für die Michaelskirche

Im Rahmen unseres Kirchenjubiläums haben wir am 10. März, dem Sonntag Laetare („freue dich!“) ein ganz besonderes Kirchenkonzert. Um 19 Uhr treten in der Michaelskirche der Bezirksposaunenchor sowie der Gospelchor „Good News“ und die Bartholomäus-Hausband aus Marktredwitz auf. Die Leitung hat Bezirkskantor Michael Grünwald. Der Eintritt ist frei, Ihre sämtlichen Spenden kommen der Kirchenrenovierung zugute. Lassen Sie sich dieses Konzert nicht entgehen!

**Spende der Sparkasse Grafenwöhr
an den TSV Gmünd**



Einen guten finanziellen Start in das Neue Jahr kann der TSV Gmünd verzeichnen. Die Sparkasse Grafenwöhr spendete zum Jahreswechsel 250,- EUR an den TSV Gmünd! Die stolze Summe wird selbstverständlich in die zahlreichen Vereinsaktivitäten investiert. Seit Jahren engagiert sich der TSV

Gmünd als Jugendförderer in vielen Sparten. Kundenbetreuer Thomas Riedl von der Sparkasse Grafenwöhr freute sich, den großen Scheck an Vereinsvorsitzenden Markus Schatz überreichen zu dürfen. Ihre Sparkasse Grafenwöhr - GUT für Grafenwöhr!

Ihre Raiffeisenbank informiert

Zeugnismappen für die Erstklässler**Raiffeisenbank und Stadtapotheke besuchen die Grundschule Grafenwöhr**

Bereits zu einem festen Bestandteil ist der jährliche Besuch der Grundschule, rechtzeitig vor den ersten Zwischenzeugnissen, für die Raiffeisenbank und die Stadtapotheke Grafenwöhr geworden. Die **Raiffeisenbank** vertreten durch ihren **Vorstand Thomas Keck** und die **Eigentümerin der Stadt Apotheke Grafenwöhr Catharina Stoll-Graml** stellten auch in diesem Jahr wieder die praktischen Ordner zur Verfügung, welche die Schüler ihr ganzes Schulleben begleiten sollen. Stellvertretend für ihre Mitschüler nahmen **Leonie Wendt und Samuel Enghardt** die blauen Mappen in Empfang und bedankten sich zusammen mit ihren **Klassleiterinnen Katrin Seidl, Margot Süß und Renate Urban** sowie **Rektor Gerhard Götzl** für die aufmerksame Geste. Mit besonderer Freude überreichte Catharina Stoll-Graml ihrer Tochter **Magdalena Graml** höchstpersönlich ihre Zeugnismappe, in der nicht nur das erste Zeugnis, sondern auch die noch folgenden eine sichere Aufbewahrung finden werden.

**Spenden sind gut angelegt****Raiffeisenbank fördert soziales und gesellschaftliches Engagement**

Das Raiffeisen Gewinnsparen ist nicht nur eine Lotterie mit attraktiven Preisen, sondern auch eine Einrichtung mit einem sozialen Auftrag. Mit jedem Los, das Sie kaufen, wird ein Teil dazu verwendet, Menschen in Not, sowie soziale bzw. gemeinnützige Einrichtungen zu unterstützen. Bereits das ganze Jahr förderte die Bank mit **Spenden aus dem Gewinnspartopf** gezielt Projekte; so konnten zum Beispiel ein **Schullandheimbesuch** und eine **Autorenlesung in der Mittelschule Grafenwöhr**, das **Kinderkunstprojekt „Trazzeltatz“**, die **Tischtennisabteilung des SV Grafenwöhr mit Spielfeldabtrennungen** und vieles mehr bezuschusst werden. Bei einem Termin im Bankhaus überreichten die Vorstände Herbert Meier und Thomas Keck weitere Spendenschecks an: **die Berufsschule des St. Michaelswerk**, als **Dankeschön für das anfertigen von Sternholzmodellen**, die **Stadtbücherei St. Michael für die Anschaffung eines Kaffeeautomaten für die Lesecke in der Bücherei** und den **SV TUS/DJK für seine Jugendarbeit**. Gerne unterstützt die Bank junge Familien der **Kolpingsfamilie** bei einem Wochenende in der **Stützelvilla**. Die **Caritas Sozialstation** bat um finanzielle Mittel für die **Anschaffung eines Beamers**, sowie das **Musical-Team „Sin Falta“ für die Technik beim Familien-Musical Aladdin**. Vorstand Thomas Keck bedankte sich bei den Vereinsvertretern für ihr soziales und gesellschaftliches Engagement und betonte, dass die Bank immer bemüht ist alle Spendengesuche zu berücksichtigen.

**Fortbildung an der Akademie Bayerischer Genossenschaften****Wir bilden uns für Sie weiter**

Der Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach eG ist die stetige Fortbildung ihrer Mitarbeiter sehr wichtig. Denn nur dann kann eine qualitativ hochwertige Beratung geboten und gewährleistet werden. So konnte Frau **Katharina Pautsch** bereits im Juli 2011 ihre **zweieinhalbjährige berufsbegleitende Fortbildung zum Bankfachwirt** abschließen. Nach dem erfolgreichen Seminarabschluss in der Akademie Bayerischer Genossenschaften in Grainau darf sie sich nun **„Zertifizierte Baufinanzierungsberaterin“** nennen und freut sich sehr auf ihr neues Aufgabengebiet als Finanzierungsberaterin im Privatkundengeschäft.

Engagiert zeigt sich auch Frau **Heidi Stephan**. Nach mehreren Seminaren für Anlageberatung und Kreditgeschäft in der Akademie Bayerischer Genossenschaften in Beilngries hat sie die **Fortbildung im Retailgeschäft erfolgreich abgeschlossen**. Neben ihrer beruflichen Praxis bildet sie sich derzeit zum **Bankfachwirt** weiter. Die Vorstände Herbert Meier und Thomas Keck lobten ihren Einsatz und gratulierten mit einem Blumenstrauß.



CSU besucht Zahnarzt Wohl in neuen Praxisräumen



Stolz auf das gelungene Werk können Margit und Frank Wohl (Dritte und Vierte von rechts) sein. Die neuen Praxisräume von Zahnarzt Dr. Frank Wohl im Neubau in der Ochsenhut besichtigten die CSU-Stadträte und Mitglieder von CSU, Frauenunion und Junger Union.

Behindertengerecht und nach modernsten Gesichtspunkten eingerichtet ist die neue Zahnarztpraxis von Dr. Frank Wohl. Die CSU-Stadträte und Mitglieder des Ortsverbandes besichtigten die neuen Räumlichkeiten im Lärchenweg 4 in der Ochsenhut und beglückwünschten Frank und Margit Wohl zum gelungenen Werk. Über einen Weidner Bauträger und mit regionalen Firmen wurden der zweigeschossige Neubau sowie die Parkplätze in kürzester Zeit fertiggestellt. Eine logistische Meisterleistung war die Überholung und Modernisierung der Behandlungsstühle und der Umzug in nur einer Woche. Dafür richtete das Ehepaar Wohl einen Dank an die beteiligten Firmen, besonders an die Schreinereien Moeller und Bauer sowie Elektro-Ziegler und vor allem an die Mitarbeiterinnen in der Praxis. Geplant und gebaut wurde nach modernen und energietechnischen Richtlinien. Bezeichnend für die neuen Räume ist der ebenerdige, rollstuhl- und behinderten-

gerechte Zugang und Ausbau. Frank und Margit Wohl erläuterten beim Rundgang durch die neuen Räume die Einrichtung sowie den Praxisablauf. Auch wies Dr. Wohl auf die zunehmende Verbürokratisierung des Gesundheitswesens hin, die enorm kostentreibend wirke. Seit 1993 praktiziert Dr. Frank Wohl, der aus Weiden stammt in Grafenwöhr. 12 Auszubildende erlernten mittlerweile der Beruf der Zahnarztmedizinischen Fachangestellten und sind größtenteils noch in der Praxis beschäftigt. Mit insgesamt 8 Mitarbeitern ist die Praxis ein kleiner, mittelständischer Betrieb. Auch eine neue Assistenz-Ärztin ist in der Praxis wieder mit tätig. Die CSU-Stadträte lobten den Unternehmertum des Ehepaares Wohl und würdigten das ehrenamtliche Engagement von Frank Wohl im Zahnärzterverband und bei den Lions. Die jüngste, großzügige Spende aus einer Zahngold-Sammelaktion für die HAW Weiden-Amberg sei ein Beweis für die Verbundenheit zur Region.



FU-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Samstag, 16. März 2013 um 15 Uhr lädt die Frauenunion zur Jahreshauptversammlung in das Mehrgenerationenhaus in der Stadthalle ein. Neben den Berichten der Vorsitzenden und der Schatzmeisterin erfolgt die Neuwahl der Vorstandschaft. FU-Kreisvorsitzende Tanja Schiffmann wird bei der Versammlung über das Erbrecht sprechen.

Vorankündigung: Am Mittwoch, 10. April 2013 besucht die FU den regionalen Fernsehsender OTV in Amberg. Bei der Jahreshauptversammlung werden bereits Anmeldungen für die Fahrt angenommen.



JU Aktuell

Rubrik JU Aktuell Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen bei der Jungen Union

Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen lädt die Junge Union Grafenwöhr am Sonntag den 03. März 2013 ihre Mitglieder ein.

Um 18 Uhr gibt Vorsitzender Christoph

Amtmann im Hotel zur Post seinen Rechenschaftsbericht ab. Es folgt der Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer.

Christoph Amtmann wird bei der Neuwahl nicht mehr kandidieren.

Langjährige Mitglieder werden für ihre Treue zur Jungen Union geehrt. JU Kreisvorsitzender Stephan Oetzingler spricht zu aktuellen Themen der Kreistagspolitik.

Josefi - Fröhschoppen mit Staatsministerin Emilia Müller



Die Bayerische Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Oberpfälzer Bezirksvorsitzende Emilia Müller ist die Rednerin beim 42. Josefi-Fröhschoppen

Am Sonntag, 17. März 2013 um 10 Uhr lädt der CSU-Ortsverband in den Gasthof „Hotel zur Post“ zu seiner Traditionsveranstaltung ein. CSU-Landtagsabgeordneter Tobias Reiß hat die prominente Rednerin aus Bruck gewinnen können. Emilia Müller gehört der Bayerischen Staatsregierung seit 2003 ununterbrochen an: zuerst als Staatssekretärin für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, dann zum ersten Mal als Bayerische Bundes- und Europaministerin, anschließend als Bayerische Wirtschaftsministerin und jetzt wieder als Bundes- und Europaministerin.

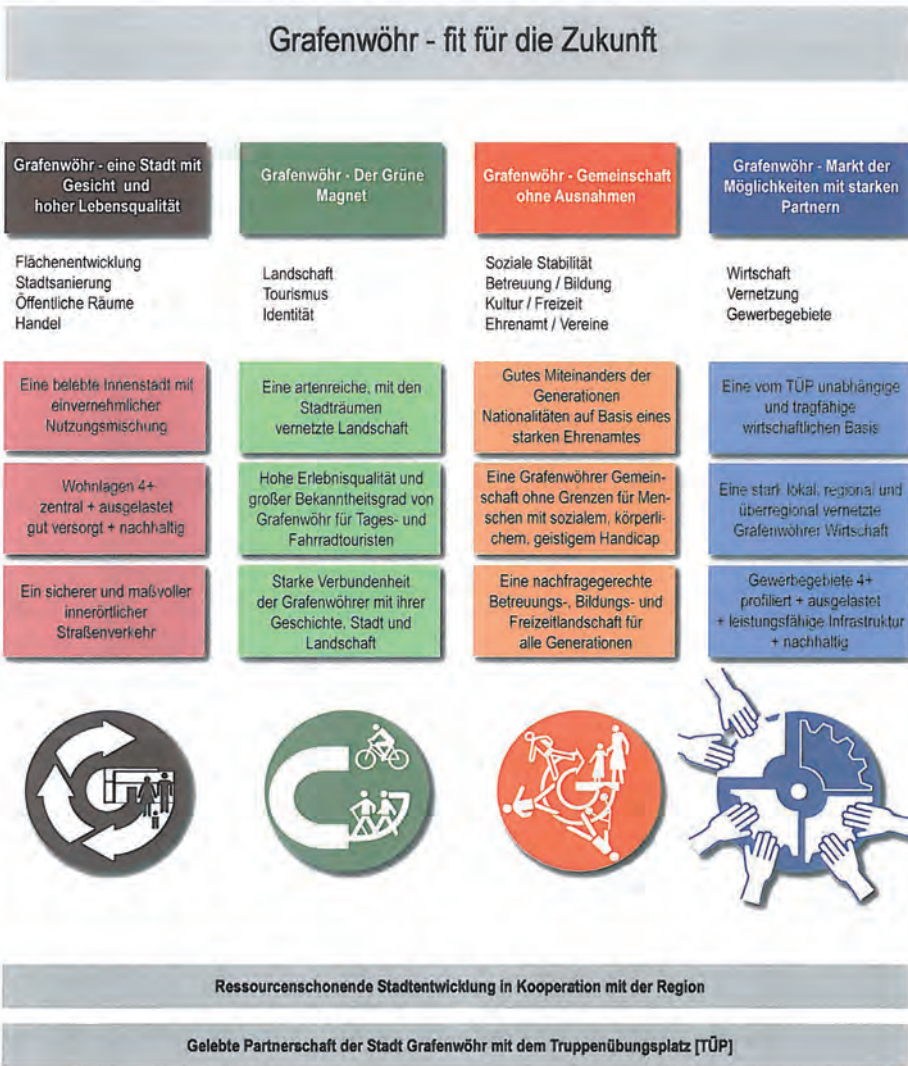
Ihre Spitzenämter in der Bayerischen Politik sind der Höhepunkt ihres langjährigen Einsatzes für die Menschen in der Oberpfalz und in Bayern. Bereits seit fast 20 Jahren engagiert sich Emilia Müller in der Politik. Nach Stationen als Markträtin und Kreisrätin hat sie sich von 1999 bis 2003 als Europaabgeordnete in Brüssel für die Interessen der Oberpfalz eingesetzt. Im Juni 2008 wählte der Parteitag der CSU Oberpfalz mit großer Zustimmung zur Bezirksvorsitzenden der Oberpfälzer CSU.

Die Besucher des Josefi-Fröhschoppen am 17. März sind zu einer Freimaß und einer Weißwurstbrotzeit eingeladen.

Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) im Stadtrat beschlossen

Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Grafenwöhr 2025

Zielsystem



der Zukunft als Wohn- und Gewerbestandort noch attraktiver machen werden. Ausgelegt auf einen Zeitraum vieler Jahre enthält es Überlegungen, die als „Plan B“ im Falle einschneidender Veränderungen aufgegriffen werden können.

Das ISEK nennt aber auch konkrete Einzelziele, die kurzfristig umgesetzt und erreicht werden können. Einige Ideen, beispielsweise die Einführung eines „Kindergutscheinheftes“ oder die Anlage eines „Seniorenspielplatzes“ befinden sich auch schon in Planung und Umsetzung. Und so gilt auch als Maßgabe für die Zukunft: Die gesteckten Ziele sollen Zug um Zug angepackt werden!

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die an der Erstellung des ISEK's mitgewirkt haben – an erster Stelle natürlich bei den engagierten Bürgerinnen und Bürgern für ihre Ideen und Beiträge. Herrn Gerhardt und seinen Kolleg(inn)en des Büros urban managementsystems (u.m.s.) aus Leipzig danke ich für die federführende Begleitung und Ausarbeitung. Frau Bauoberrätin Regina Harrer (Regierung der Oberpfalz) möchte ich für die Bewilligung der Zuwendungen aus Städtebaufördermitteln danken. Herr Voith von der Stadtbau Amberg GmbH hat seine umfangreiche Erfahrung in die Lenkungsgruppe eingebracht. Den Mitgliedern des Stadtrates danke ich für ihre voraussichtliche Beschlussfassung, als es um die Entscheidung für die Ausarbeitung des ISEK's ging.

Mein Dank soll gleichzeitig eine Einladung dazu sein, auch zukünftig aktiv mitzuwirken und so gemeinsam die Zukunft Grafenwöhrs zu gestalten.

In der Stadtratssitzung am 24.01.2013 erläuterte auch Jens Gerhardt vom Büro u.m.s. (vielen Bürgern aus den Fachforen und den Bürgerversammlungen bekannt) anhand einer Präsentation die wichtigsten Schritte auf dem Weg bis zur Fertigstellung des ISEK's. Nachvollziehbar erklärte er die Inhalte und Schwerpunkte. Besonders wichtig erschien ihm, dass das ISEK der Regierung der Oberpfalz bei einem Gespräch im Dezember 2012 vorgestellt und für gut befunden wurde.

Jens Gerhardt bezeichnete das vorliegende ISEK als ein fundiertes Werk. Es baut auf vier Säulen auf (vgl. Schaubild), die letztlich Leitlinien darstellen sollen. Kern des Ganzen ist ein umfangreicher Maßnahmenkatalog der durch Zeitvorgaben Prioritäten setzt. Er verweist auch darauf, dass die Regierung der Oberpfalz die Umsetzung des ISEKs genau beobachten wird. Die Leitlinien und Konzepte des ISEK's sollen im täglichen Handeln vor Ort beachtet werden.

Der Stadtrat hat am 24.01.2013 das Integrierte Stadtentwicklungskonzept beschlossen. Es soll als Leitlinie für die städtebauliche und gesellschaftliche Entwicklung von Grafenwöhr für die kommenden Jahre dienen. Bürgermeister Helmut Wächter ist begeistert von der Idee des ISEK's und seiner Entstehung, die in der Bürgerversammlung am 13.09.2011 ihren Start nahm und mit der jetzigen Beschlussfassung endete. Er beschreibt seine Eindrücke hierzu im Vorwort des ISEK's folgendermaßen:

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Grafenwöhr,

wer „Neues“ erreichen will muss manchmal auch bereit sein, gewohnte Pfade zu verlassen und neue Wege einzuschlagen. Der Stadtrat von Grafenwöhr war willens genau dies zu tun, als die Entscheidung für die Erarbeitung eines „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes“ (ISEK) fiel. Neu war daran nicht nur die Idee,

ein Leitbild für das gesamte Gemeindegebiet zu entwickeln, neu war vor allem auch der dazugehörige Entwicklungsprozess mit seiner intensiven Bürgerbeteiligung.

Es hat mir persönlich viel Freude bereitet, die Entstehung des nun vorliegenden ISEK's zu begleiten. Ich denke dabei an die interessanten Vorschläge im Ideenaufwurf oder an spannende Beiträge in den Fachforen. Besonders möchte ich hervorheben, dass es auch eine große Anzahl jugendlicher Teilnehmer in den Fachforen gab. Dies zeigt, wie stark das Interesse auch dieser Personengruppe an Grafenwöhr als Heimatstadt ist.

Das ISEK stellt im Ergebnis nun ein Leitbild dar, eine allgemeine überfachliche Gesamtplanung, in der Herausforderungen und Aufgaben der künftigen Jahre dargestellt sind. Als Beispiel möchte ich nur die Folgen des demografischen Wandels nennen. Das ISEK zeigt auch Strategien auf, die Grafenwöhr in



Jens Gerhardt vom Büro u.m.s erklärt hier in der Bürgerversammlung 2012 die Inhalte des neuen Stadtentwicklungskonzepts – es macht Grafenwöhr „fit für die Zukunft“!

Damit die Umsetzung gut funktioniert, soll ein Treffen aller für die Stadt arbeitenden Planungsbüros organisiert werden. Die Handschrift des ISEK's soll sich dadurch in den zukünftigen öffentlichen Baumaßnahmen wiederfinden. Außerdem soll eine Kurzfassung des ISEK's zusammengestellt und an Personen des öffentlichen Lebens (beispielsweise Vereinsvorstände), die Teilnehmer der

Fachforen und an interessierte Bürger verteilt werden.

Die Verantwortlichen der Stadt sind zuversichtlich, mit dem ISEK als Leitbild Grafenwöhr weiter nach vorne zu bringen - getreu dem Motto „Grafenwöhr – fit für die Zukunft!“

Helmuth Wächter
1. Bürgermeister

Jens Gerhardt
u.m.s. Leipzig

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN



**Zukunft braucht Menschlichkeit.
Ortsverband Grafenwöhr**

VdK-Außensprechttag

Der nächste Sprechtag ist am **Dienstag, 05.03.2013 von 10.30 - 12.00 Uhr** im Rathaus. Beratung durch Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann.

VdK-Kino

Nächster **VdK-Filmvormittag** ist am **Mittwoch, 06. 03. 2013** im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Gezeigt wird die französische Filmkomödie „**Ziemlich beste Freunde**“. Der reiche Geschäftsführer Philippe ist seit einem Absturz beim Paragliding vom Kopf abwärts querschnittgelähmt. Auf der Suche nach einem Pfleger stellt er den gerade aus dem Gefängnis entlassenen, arbeitslosen Algerier Driss ein. Es entwickelt sich eine ungewöhnliche Freundschaft. Beginn 10.00 Uhr. Eintritt 3 Euro bei freier Platzwahl.

CSU wählte Vorstandschaft neu

Bei der Jahreshauptversammlung des CSU-Ortsverbandes wurde die Vorstanderschaft weitgehend in ihrem Amt bestätigt. Gerald Morgenstern führt weiterhin den mitgliederstärksten Ortsverband im Kreis. Als Stellvertreter stehen ihm Edgar Knobloch, Thomas Mayer, Hermi Klug und Gerhard Mark zur Seite. Neu in der Stellvertreterriege ist der bisherige Beisitzer Edgar Knobloch, er rückte für Christian Kraus nach, der sein Amt berufsbedingt zur Verfügung stellte. Schriftführer bleibt weiterhin Helmut Amschler, das Amt des Schatzmeisters führt Herbert Meier aus, als Ortsgeschäftsführerin wurde Eva Maria Kraus bestätigt. Die Kasse wird von Peter Lippiotta und Hans Kammerer geprüft. Die Vorstanderschaft wird ergänzt durch neun gewählte Beisitzer dies sind: Hannes Hutzler, Frank Neubauer, Wolfgang Pirkel, Dieter Placzek, Elisabeth Winters, Ludwig Brunner, Werner Wächter, Gabi Preinl und Andreas Kick. Gewählt wurden auch 16 Delegierte zur Kreisversammlung sowie 16 Ersatzdelegierte. CSU-Landtagsabgeordneter Tobias Reiß gratulierte der neu gewählten Vorstanderschaft und forderte auf sich weiter für die Heimat und ihre Menschen einzusetzen. „Die Oberpfalz und die Menschen in der Region haben Charakter“ es rentiere sich für diese zu arbeiten, so Reiß. Tobias Reiß berichtete über die aktuelle Landespolitik und ging auf die Abschaffung der Studiengebühren sowie auf der frisch geschnürte Bildungs- und Förderpaket ein. Langjährige Mitglieder wurden bei der Jahreshauptversammlung für ihre Treue zur CSU geehrt.



Landtagsabgeordneter Tobias Reiß gratulierte bei der Jahreshauptversammlung der CSU im Hotel zur Post der neu gewählten Vorstanderschaft: Unser Bild zeigt von links:

Gabi Preinl, Dieter Placzek, Elisabeth Winters (alle Beisitzer), Herbert Meier (Schatzmeister), Edgar Knobloch (neuer stellv. Vorsitzender), Helmut Amschler (Schriftführer), Gerald Morgenstern (Ortsvorsitzender), Thomas Mayer, Hermi Klug (beide stellv. Vorsitzende), Eva-Maria Kraus, (Ortsgeschäftsführerin), Wolfgang Pirkel (Beisitzer), Gerhard Mark (stellv. Vorsitzender) und Hannes Hutzler (Beisitzer).



Reallöhne niedriger als im Jahr 2000

Die Löhne sind zuletzt stärker gestiegen. Trotzdem liegen sie real immer noch unter dem Niveau der Jahrtausendwende. Und deutlich zurück hinter den Gewinn- und Vermögenseinkommen.

Real, also nach Abzug der Preissteigerung, sind die durchschnittlichen Bruttolöhne je Beschäftigtem in Deutschland zwischen 2000 und 2012 um rund 1,8 Prozent gesunken, so Karlheinz Winter (stv. Geschäftsführer ver.di Bezirk Oberpfalz). Das zeigen neue Berechnungen des WSI-Tarifarchivs. Die vergangenen drei Jahre, in denen die Löhne real um 1,2, um 1 und 0,6 Prozent zulegten, haben die erheblichen Verluste noch nicht ausgeglichen, die zuvor aufgelaufen waren. Schwierige wirtschaftliche Rahmenbedingungen und die Deregulierung am Arbeitsmarkt hatten dazu beigetragen, dass sich die Arbeitseinkommen in den Nullerjahren schwach entwickelten. So verstärkten die Hartz-Reformen den Druck auf die Verdienste. Der Niedriglohnsektor wuchs. Immerhin wird der Rückstand kleiner: 2009 hatten die realen Bruttolöhne sogar um 4,6 Prozent niedriger gelegen als 2000.

Stärker haben sich die Tariflöhne und -gehälter entwickelt. Sie waren 2012 real um 6,9 Prozent höher als 2000. In den meisten Jahren dieses Zeitraums beobachteten die WSI-Experten eine negative Lohndrift. Das heißt: Die Bruttoeinkommen, in die unter anderem auch die Löhne der nicht nach Tarif bezahlten Arbeitnehmer einfließen, blieben hinter den Tarifeinkommen zurück. „Das zeigt, dass das Tarifsystem in der vergangenen Dekade mehr denn je das Rückgrat der Lohnentwicklung in Deutschland war“, sagt WSI-Tarifexperte Reinhard Bispinck. Jedoch nahm die Prägekraft im gleichen Zeitraum ab, vor allem, weil die Tarifbindung sank und Unternehmen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten tarifliche Öffnungsklauseln nutzten. Daher schlugen Steigerungen bei den Tariflöhnen nur zum Teil auf die Bruttoverdienste durch.

Die Einkommen aus Vermögen und Unternehmensgewinnen haben die Arbeitseinkommen seit der Jahrtausendwende deutlich hinter sich gelassen, zeigen die WSI-Daten: Zwischen 2000 und 2012 legten sie nominal um rund 50 Prozent zu, trotz eines zwischenzeitlichen Einbruchs in der Wirtschaftskrise 2009. Die nominalen Arbeitnehmerentgelte wuch-

sen dagegen nur um knapp 24 Prozent. Zuletzt ist auch hier der Abstand etwas kleiner geworden: Die Löhne machten Boden gut, die Kapitaleinkommen leiden unter der momentanen Zinsschwäche. Gleichwohl bleibe die Schere noch weit geöffnet, und das sei schlecht für die Entwicklung in Deutschland und Europa, betont WSI-Experte Bispinck: „Wir sehen derzeit deutlich, wie wichtig eine solide Binnennachfrage für unsere wirtschaftliche Stabilität ist. Eine deutliche Stärkung der Massenkaufkraft durch höhere Löhne ist dafür unverzichtbar.“



TENNISCLUB
GRAFENWÖHR

Mitgliederjahreshauptversammlung

Am 1. März um 19.00 Uhr findet im Nebenzimmer der Gaststätte Rattunde in der Neuen Amberger Strasse in Grafenwöhr die ordentliche Mitgliederjahreshauptversammlung statt.

Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Grußworte der Gäste
3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederjahreshauptversammlung
4. Berichte der Vorstandschaft
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Genehmigung des Finanzierungsplanes 2013
8. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung bitte bis zum 25. Februar 2013 an:

Tennisclub Grafenwöhr,
Im Markwinkel 6,
92655 Grafenwöhr,
Tel. 09641-3361

Die Vorstandschaft

Grundschule Grafenwöhr

Schuleinschreibung

LIEBE ELTERN,

die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2013/2014 findet am

**Donnerstag, 18. April 2013
um 15.00 Uhr statt.**

Die Einteilung, in welchem Zimmer Ihr Kind am 45-minütigen Schnupperunterricht teilnimmt, erfolgt alphabetisch. Beachten Sie

bitte dazu die Buchstaben an den einzelnen Klassenzimmern im Grundschulgebäude.

Angemeldet werden **müssen** alle Kinder, die bis zum **30. September 2013** sechs Jahre alt werden oder im Vorjahr zurückgestellt wurden.

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch und die „U 9 - Bescheinigung“ bzw. Schuleingangsuntersuchung.

Kinder, die in der Zeit vom **01.10.2007 bis zum 31.12.2007** geboren sind, **können auf Antrag der Eltern** ebenso aufgenommen werden und sind dann **regulär schulpflichtig**.

Wenn Sie ein Kind **vorzeitig** anmelden möchten, das ab dem 01.01.2008 geboren ist, **muss von Ihnen ein schulpsychologisches Gutachten** mitgebracht werden.

Während des Unterrichts verkauft der Elternbeirat den anwesenden Eltern in der Pausenhalle Kaffee und Kuchen.

MITTAGSBETREUUNG

Die Grundschule Grafenwöhr bietet auch im kommenden Schuljahr die Möglichkeit der Betreuung von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr.

Eltern, die sich über die Mittagsbetreuung informieren möchten, haben während der Schuleinschreibung Gelegenheit dazu.

Gleichzeitig können Sie Ihr Kind bei Bedarf anmelden.

Die Schulleitung



Soldaten-, Reservisten- u.
Kameradschaftsbund v. 1881
Grafenwöhr

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 16.03.2013

Der Soldaten-, Reservisten- und Kameradschaftsbund 1881 Grafenwöhr lädt hiermit alle Mitglieder, Freunde und Gönner, sowie die Kameraden der Reservistenkameradschaft Grafenwöhr recht herzlich zu seiner am Samstag, den 16. März 2013 stattfindenden Jahreshauptversammlung um 19.00 Uhr ins Hotel Böhm ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder
3. Empfang des Fahnenbandes der SRK Eschenbach
4. Bericht des 1. Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfbericht
7. Bericht des Schießwartes
8. Grußworte der Gäste
9. Ehrungen langjähriger Mitgliedern
10. Ehrungen der Sportschützen
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Wünsche und Anregungen

Wilhelm Seel
1. Vorstand



- 01.03.2013 GEORG HAGN
Sebastianstr. 1
zum 82. Geburtstag
- 02.03.2013 SELMA WUCHRER
Vilsecker Str. 9
zum 76. Geburtstag
- 05.03.2013 EMIL MÜNZ
In der Wehr 4
zum 88. Geburtstag
- 06.03.2013 BARBARA REIM
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 84. Geburtstag
- 06.03.2013 ROSEMARIE GÄRTNER
Am Lager 13
zum 87. Geburtstag
- 09.03.2013 KARL WOHLGUT
Marktplatz 21
zum 77. Geburtstag
- 10.03.2013 HELGA NEIDL
Alte Amberger Str. 14
zum 71. Geburtstag
- 14.03.2013 LUDWIG GRIMM
Hohlgasse 4, Hammergmünd
zum 78. Geburtstag
- 16.03.2013 KUNIGUNDA OTTE
Felsmühlstr. 76
zum 84. Geburtstag
- 18.03.2013 ILSE MÜLLER
Adalb.-Stifter-Str. 10
zum 79. Geburtstag
- 21.03.2013 ANTONIO ORSINI
Beim Saliterer 1
zum 70. Geburtstag



Vortragsreihe „Traditionelle Chinesische Medizin“ mit Frau Dr. Barbara Scharnagl im Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr, Schulstr. 18 im Konferenzraum

Thema am Mittwoch, den 06.03.2013 um 19.00 Uhr: Ernährung nach den Fünf Wandlungsphasen

Eine gesunde Mahlzeit im Sinne der Traditionellen Chinesischen Medizin enthält alle fünf Geschmacksrichtungen der Fünf-Elemente-Lehre: salzig, sauer, bitter, süß und scharf. Fügt man die jeweiligen Geschmäcker genau in der Reihenfolge der Fünf Wandlungen bei, so spricht man vom „Zyklus Kochen“. Jedes Menü wird durch diese Zubereitungsform zur Medizin, da es passend zu den fünf Geschmacksrichtungen jeweils ein entsprechendes Organsystempaar gibt, welches direkt angesprochen wird. Durch die Wahl der Zutaten sowie der Zubereitungsform kann sowohl „yiniert“ als auch „yangisiert“ werden.

In China werden 70 % der Patienten mittels spezieller Ernährungstherapie geheilt. Nur 30 % erhalten eine Chinesische Arzneitherapie (Kräuter)!

Der Vortrag ist kostenfrei. Einlass ab 18.30 Uhr

Unser Programm für März 2013

Im Mehrgenerationenhaus (MGH) finden folgende **Veranstaltungen** statt:

Mittwoch, den 6.3. um 19:00 Uhr hält Frau Dr. Scharnagl einen Vortrag über **Ernährung nach TCM**. Eine gesunde Mahlzeit im Sinne der Traditionellen Chinesischen Medizin enthält alle fünf Geschmacksrichtungen der „Fünf-Elemente-Lehre“: salzig – sauer – bitter – süß – scharf.

Am **13.03.** um 19:30 Uhr hält über die VHS Hr. Notar Niemeyer einen Vortrag „**Pflegefall, was dann?**“ Nach Abzug des Anteils der bei einer Pflegestufe von der Pflegekasse übernommen wird bleibt bei einem Heimaufenthalt ein nicht unerheblicher Eigenanteil an Kosten übrig, der nur selten komplett vom Einkommen der zu pflegenden Person aufgebracht werden kann. Der Referent zeigt auf, wer für dieses Defizit aufkommen muss: Ehegatte, Kinder oder doch der Staat?

Um Anmeldung wird gebeten.

Am 08.03. laden wir um 14:30 Uhr zu

Kaffee und Kuchen zum Internationalen Frauentag ein.

Hutza-Nachmittag ist wieder jeden **Mittwoch** um 14:30 Uhr.

Jugendtreff mit Bob und neuem Programm immer am **Donnerstag** von 16:00 – 19:00 Uhr bis 14 Jahre und von 19:00 – 21:00 Uhr ab 15 Jahren.

Die neu gegründete **Klöppelgruppe** trifft sich am 5.3. um 19:00 Uhr. Interessenten und Anfängerinnen willkommen!

Die **Handarbeitsgruppe** trifft sich am 04.02 und 25.02. um 15:30 Uhr zum Stricken und Häkeln und die **Donnerstagsrunde** am 07.03. und 21.03. jeweils um 15:00 Uhr.

Jeden **Dienstag** von 16:30 Uhr – 17:30 Uhr **Rückengymnastik** mit Frau Lüftner-Hack und von 17:30 Uhr – 18:30 Uhr **Tanz** mit Waltraud Atterberry.

Aussiedlertreff ist am Freitag, den 22.3. um 18:00 Uhr mit Rita Tangel.

Wir laden Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein!

Das Mehrgenerationenhaus, indem sich auch das Büro der „Sozialen Stadt“ befindet, ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953 oder per E-Mail: mgh_grafenwoehr@yahoo.de

Bürgerladen

Tel.: 09641 926240 und E-Mail: buergerladen@hotmail.de.

Im Bürgerladen werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie: Dienstag/Mittwoch/Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.

Ladenöffnungszeiten: Dienstag und Freitag: 10:30 Uhr – 12:30 Uhr

Der Bürgerladen sucht dringend ehrenamtliche HelferInnen hauptsächlich für Freitag Vormittag. Für nähere Informationen steht Ihnen gerne Fr. Sebald unter Tel.: 09641 926240 oder E-Mail: buergerladen@hotmail.de zur Verfügung.

Bedanken möchten wir uns bei den Ministranten für die zahlreichen Süßigkeiten-spenden.

Flohmarkt (im alten Forsthaus)

Warenannahme: Montags von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr oder nach telef. Vereinbarung

Wir bitten Sie, die Ware nicht ohne Absprache vor dem Forsthaus abzulegen. Danke für Ihr Verständnis.

Verkauf: Mittwochs von 9:00 Uhr – 13:00 Uhr und am Samstag, 02.02. von 9:00 Uhr – 14:00 Uhr

Infos bei Marion Richter Tel. 0151 1023 7779, oder bei den Mitarbeiterinnen im Bürgerladen in der Eichendorffstraße 13.

Zusammenkunft der Mitwirkenden des „Kleinen Dienstes“ ist am 05.03. um 17:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus.



zum 25. Ehejubiläum

- 05.03.2013 WALDEMAR und HELENA MÜLLER
Am Sudhaus 2, Grafenwöhr

IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

Heizölsammelbestellung

Die Interessensgemeinschaft führt wieder die alljährliche Heizölsammelbestellung durch. Telefonische Rückmeldung bitte bis spätestens 10. März bei Siegfried Schieder unter Tel-Nr. 09641/655 oder 0160/95854385.

Auf den Pisten und Hängen von Großarl und Dorfgastein Skiclub Pistenschwinger Gössenreuth lud zur Jubiläums-Familienkifahrt



Gruppenfoto vor dem Gästehaus Gruber in Großarl

„Rennsemmeln“, „Rowdies“, „Champions“ und „Checker“ hießen die Gruppen die bei der Familienkifahrt mit Skikurs der Pistenschwinger auf den Hängen von Großarl und Dorfgastein wedelten. Perfekt und traditionsgemäß organisierte Jugendleiterin Birgit Seitz und Vorsitzender Harald Friedrich zum 5. mal die Familienfahrt. Die „Jubiläumskifahrt“ fand wieder riesiges positives Echo und hatte eine lange Warteliste.

Schon bei der Anreise sorgte Pistenschwingers-Pistenregel-Quiz für alle schlaun Kids für Kurzweil und viel Informationen. Die Fragen drehten sich dabei um die Verhaltensregeln auf der Piste und am Lift. Mit Eifer und Interviews der Eltern fanden die Mädchen und Buben die Lösungen heraus, kleine Preise waren der Lohn für's Mitmachen. Zusätzlich wurden schon im Bus bei der Anreise wie auch der Rückfahrt Kuchen, Brezen, Kaffee, Tee, Kakao gratis serviert. Auch gab es ein DVD-Entertainment für die Kinder.

Unterkunft hatten die Erwachsenen und Kinder im Jugendgästehaus Gruber in Großarl. Geräumige neue Zimmer, leckeres Essen und nette Wirtsleute waren die Garanten für tolle Gastfreundschaft. Ein weiteres Highlight war die Jubiläumstombola am Samstag. Unter einem beliebigen Skifahrer- bzw. Schneemotto konnten alle Mitreisenden daran teilnehmen und landeten in der Lostrommel. Hauptpreis war ein Freiplatz bei der Familienfahrt 2014 und weitere gesponserte Preise, wie z.B. Skischuhtasche, Skitasche und Rucksack.

Das Verlesen der Sprüche war ein Riesenspaß und es wurde viel gelacht. An diesen Abend wurden auch das Team (Harald Friedrich, Rosi Ohla, Sandra Regner, Robert Wächter, Birgit Seitz) mit einer Medaille und einem kostenlosen Skiservice für das jährliche Engagement geehrt.

Beste Verhältnisse von Wetter und Schnee fanden dann die Pistenschwinger und ihre „Neu-Schifahrer“ in Österreichs Top-Skigebiet Großarl. Den ersten Tag trotzten alle

der Eiskälte und dem Schneegestöber und wurden am zweiten Tag mit blauem Himmel und Sonne belohnt. Die Kinder und Jugendlichen wurden in vier Gruppen aufgeteilt und konnten so individuell nach Alter und Können von den Übungsleitern des Skiclubs geschult werden. Mit angepassten Lehrmethoden, sowie den fetzigen Gruppennamen wurden die Dynamik der Gruppen und der Spaß am Skifahren gefördert. Abschluss war für alle Skikursteilnehmer ein Abfahrtslauf auf der WISBI-Rennstrecke. Die Siegerehrung und Medaillenüberreichung fand bei der Rückreise im Bus statt und bildete für die Kinder ein Highlight des tollen Skiwochenendes. Alle waren begeistert und waren sich sicher, auch bei der Familienkifahrt im kommenden Jahr wieder mit dabei zu sein.

Auszüge aus den Gedichten und Reimen

„A Pistenschwinger is koa Rowdy, hat aber trotzdem die volle Gaudi.“

„Eine Fahrt mit den Pistenschwingern durch den Schnee, ist auch nach fünf Jahren immer wieder sehr „schee“!“

„Erst den Berg rauf und dann wieder runter, die Pistenschwinger sind immer munter!“

„Mit den Pistenschwingern fohr ma an ganzen Doch Ski und Oams fall ma dann ins Bett halbert hie.“

„Pistenschwinger ole, alles o.k.“

„Die Pistenschwinger schön und fein sind ein familienfreundlicher Verein. Seit 5 Jahren werden wir gut betreut. Wir haben es noch nie bereut.“

„Ob groß ob klein, ob Mann oder Frau, alle dösen wir wie die Sau. Die Familienfahrt der Pistenschwinger, das ist echt der Bringer!“



Foto der Preisverleihung Jubiläumstombola.

Das Foto zeigt hinten von links nach rechts: Josef Thaller (4. Preis ein Rucksack), „Lottoglücksbringer“ Peter Trenz (Busfahrer bei Cermak in Auerbach), Sebastian Weiß (1. Preis ein Freiplatz für die Familienfahrt 2014), Harald Friedrich (1. Vorsitzender Skiclub Pistenschwinger)

vorne von links nach rechts: Birgit Seitz (Jugendleiterin Skiclub Pistenschwinger), Leonie Höchtl (3. Preis eine Skischuhtasche), Philipp Kraus (2. Preis eine Skitasche)

„Willst du Skifahren und nicht singa, dann gehst am Besten zu die Pistenschwinger.“

„A' loi foan af die grumma Dinga macht koin Spaß ohne die Pistenschwinger!“

„Nix ist auf der Welt so schee, wie mit die Pistenschwinger im Pulverschnee!“

„Wenn am Berg ne Party steigt, bis die Nacht sich dem Ende neigt, wenn alle froh sind und mitsinger, dann sind es die Pistenschwinger.“

„Skifahr'n macht uns froh, manchmal fällt man auf den Po, aufsteh'n weiter geht's, wir fühl'n uns jung, denn wir ham den Pistenschwung!“

„Auf die Pistenschwinger ein Hurra, nächstes Jahr san ma wieder da.“

„I hob ner fünf Finger, aber die geb i den Pistenschwinger!“

„Pisten flitz ich runter, da werd ich richtig munter. Die Pistenschwinger sind scho da, HURRA!“

„1, 2, 3 juchhee, jetzt geh' ma in den Schnee!“

„Pistenschwingers Skikurse sind Klasse, die Kids erst Häschen, dann Super-Skiassie!“

„Der Schnee ist hart, die Füße stinken, höchste Zeit ein Bier zu trinken.“ (4. Preis bei Verlosung)

„1, 2, 3 wir sind dabei, mit viel Freid, da gibt's koi gschrei. Viel Schnee und zwei krumme Dinga, hab'm wir nur mit Pistenschwinger.“ (3. Preis bei Verlosung)

„Wer Ski fährt der ist gsund, aber Haxen werden manchmal wund!“ (2. Preis)

„Die Pistenschwinger sind ganz doll, doch auf den Jodelhamster hab ich einen Groll!“ (1. Preis)

www.vspk-neustadt.de



Vereinigte Sparkassen

Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß

Gut für die Region seit 1835.

Schnell zur Sparkasse und die staatlichen Zulagen sichern!

Angebot des Monats
Februar/März 2013

Riester-Förderungen:

Zum Beispiel **bis zu 908 €¹⁾** pro Jahr geschenkt!

Sichern Sie sich ein flauschiges Frottierhandtuch im Februar und März 2013.

Nähere Infos in Ihrer Geschäftsstelle. Solange der Vorrat reicht. Angebot freibleibend.

¹⁾ Berechnung für 2 verheiratete Arbeitnehmer mit 2 Kindern: 2 Altersvorsorge-Verträge, 2x 154 Euro Grundzulage, 2x 300 Euro Kinderzulage (Kinder nach 01.01.2008 geboren).

Zum Riester-Check vorbeikommen und mit Zulagen durchstarten!



Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im Monat März 2013 besucht

16./17. Winkelhaid TSV Winkelhaid

16./17. Kirchenthumbach WF Kirchenthumbach

23./24. Leonberg WV Leonberg

30./31. Lahm-Iltzgrund WF Lahm

Wichtiger Hinweis!

Die Monatsversammlung findet am 6. März um 20:00 Uhr im Gasthof Daubmerkl statt.

THALGO
LA BEAUTE MARINE



Eine orientalische Reise zu innerer Gelassenheit

INDOCEANE

Erleben Sie die innere Ruhe und entspannende Kraft des Orients in einem genussvollen THALGO Schönheitsritual. Maritime Inhaltsstoffe und orientalische Massage-techniken sorgen für intensive Pflege und Wohlbefinden. Einfach loslassen, entspannen, wohlfühlen ...

Frohe Ostern wünscht das Team

Pflegeoase

Daniela Schmeller
Kosmetik und medizinische Fußpflege

Alte Amberger Straße 16
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641 - 925884

neu und kostenlos im Sonnenstudio Grafenwöhr

- Beratung durch geschultes Personal, für eine hautschonende und effektive Bräune
- neue Kinderspielecke für Ihre Kleinen
- eine Beaufsichtigung Ihrer Kinder während des Sonnenbades übernehmen wir gerne



Gönnen Sie sich eine Auszeit und entspannen Sie vom Alltagsstress

Unsere Beratungszeiten:
Mo. - So. 9.00 - 12.00 Uhr
Mo. - So. 16.00 - 20.00 Uhr

Ihr Sonnenstudio
Alte Amberger Str. 35 in Grafenwöhr



Alles neu, macht der Mai! Theatergruppe begeistert mit Verwechslungskomödie

Am ersten Januarwochenende besuchten über 1.000 Zuschauer das Wintertheater 2013 der Kath. Theatergruppe. Dem Applaus nach zu urteilen, waren die Besucher von der Komödie von Wolfgang Bräutigam mehr als begeistert. Minutenlang Applaus war der Lohn für ein kurzweiliges Stück und eine grandiose, geradezu fernsehreife schauspielerische Leistung der Laienschauspieler. Die Handlung spielte am 2. Mai, einen Tag nachdem in der Walpurgisnacht die Ortsschilder von Grafenwöhr und Pressath vertauscht wurden. Veronika (Lisa-Marie Bernhard) erwartet von ihrem handwerklich eher nicht begabten Ehemann Michael (Wolfgang Bräutigam) schon seit 10 Jahren eine Badsanierung. Sie hat sich deshalb bei der Heimwerkersendung „Alles neu, macht der Mai!“ beworben. Opa Karl (Stephan Wolf) lädt den Handwerker Josef Schwarz (Florian Danninger) ein, weil für ihn eine neue Tapete günstiger ist, als seiner Maria (Regina Bräutigam) eine Schönheitsoperation zu zahlen. Diese hat jedoch bereits in einem Preisausschreiben eine Schönheits-OP gewonnen. Tochter Sabine (Marina Sollacher) hat ihre Freundin Katja (Sabrina Escher), eine junge Architektin, eingeladen, um ihren Vater mit konkreten Plänen zu überzeugen. Die Handwerker Ivan (Matthias Hörl) und Ali (Michael Birner) haben einen Auftrag zur Badrenovierung. Olaf (Matthias Bräutigam) und Karin (Stefanie Lacher) kommen als Fernsehredakteure ins Haus, um Wohnung und Gewinnerin auf ihre Renovierungsbedürftigkeit hin zu untersuchen. Wenn die Fernsehleute verwechselt werden, der Maler zum Schönheitschirurgen wird, eine Exhibitionistin im Haus auftaucht und die Handwerker sich beim Wettrenovieren duellieren, kann es dem Hausherrn schon mal zu viel werden. Michael renoviert letztlich sein Haus im Schlaf. Einzelne Akteure herauszustellen wäre wohl ungerecht, wenn gleich der Schlussapplaus hier Michael Birner, Matthias Hörl und Michael Bräutigam vorne sah. Dies nicht zuletzt wegen der nahezu auf den Leib geschriebenen Rollen. Die Laienspieler setzten auch mit der Bühne einen Blickfang, mittels Tapeten im gelb-orange-braunen Retrostil der 60-er Jahre und zwei renovierter Zimmer. Die zeitlichen Rückblicke im Stück waren ein neuartiger, überaus positiver Effekt. Man darf gespannt

sein, was die junge Laienspielgruppe dieses Jahr noch alles auf die Beine stellen wird. Wer gerne Theaterstücke des Autors der Theatergruppe sieht, hat am 17.03.2013 um 19.45 Uhr im Bayerischen Fernsehen eine weitere Möglichkeit. Das Chiemgauer Volkstheater zeigt das Stück „Vorsicht bissiger Hund“ von Wolfgang Bräutigam, das 2003 von der Theatergruppe in Grafenwöhr uraufgeführt wurde.



Krankenkommunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken in Grafenwöhr am Freitag, 01.03.

Kaplan Zölich besucht die Kranken in Grafenwöhr, Gmünd und Hütten am Mittwoch, 06.03.

Im BRK-Seniorenheim findet der Gottesdienst am Mittwoch, 06.03. um 15.00 Uhr statt. Im Seniorenheim St. Sebastian ist Gottesdienst mit den Bewohnern und Gästen am Mittwoch, 13.03. um 15.30 Uhr.

Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde findet am Donnerstag, 07.03. in den Räumen der Caritas-Sozialstation, Am Alten Weg 3 in Grafenwöhr statt. Eine telefonische Anmeldung unter 0961/38914-0 wäre wünschenswert.

Ökumenische Bußfeier

Am Freitag, 08.03. ist um 19.00 Uhr Bußfeier in der Friedenskirche.

Fastenessen

Am Sonntag, 10.03. laden wir wieder nach dem Familiengottesdienst, der von den Kindern der Kindertagesstätte St. Theresia gestaltet wird, zum traditionellen Fastenessen in den großen Jugendheimsaal ein.

Eine-Welt-Verkauf

Nach allen Gottesdiensten am 09. und 10.03. werden in der Kapelle der Friedenskirche Waren aus der Einen-Welt zum Kauf angeboten. Wir bitten herzlich mit Ihrem Kauf diese gute Sache zu unterstützen.

Elternabend zur Firmung

Die Spendung der Firmung findet dieses Jahr am Freitag, 28.06. in der Friedenskirche statt. Wir laden alle Eltern der Firmlinge zu einem Elternabend am Mittwoch, 13.03. um 20.00 Uhr ins Jugendheim ein. Es werden wichtige Informationen über die Anmeldung und Vorbereitung zur Firmung gegeben.

Misereor – Wir haben den Hunger satt!

Fast 900 Millionen Menschen sind unterernährt. Sorgen Sie mit MISEREOR dafür,

dass ihr Hunger und Leid ein Ende findet. Schenken Sie mit Ihrem Fastenopfer am 16./17.03., bei den Gottesdiensten, Hilfe zur Selbsthilfe und eröffnen Sie Wege in eine bessere Zukunft.

Seniorenmesse mit Krankensalbung

Am Dienstag, 19.03. laden wir wieder um 14.00 Uhr zur Seniorenmesse in der Friedenskirche ein, bei der die Möglichkeit besteht, dass Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Die Krankensalbung ist sinnvoll bei schwerer Krankheit oder auch im Alter, das mit mancherlei Gebrechen verbunden ist. Sie soll rechtzeitig gespendet werden und dem Kranken helfen wieder gesund zu werden bzw. die Gebrechen des Alters leichter tragen zu können.

Palmbuschenbinden

Am Freitag, 22.03. werden ab 14.30 Uhr wieder Palmbuschen gebunden. Palmzweige, Buchsweige und viele Hände werden wieder benötigt. Die Palmbuschen werden am Palmsonntag, 24.03. zugunsten der Mission verkauft.

Ökumenischer Kreuzweg

Alle evangelischen und katholischen Christen sind zum ökumenischen Kreuzweg am Freitag, 22.03. um 19.00 Uhr in der Friedhofskirche St. Ursula herzlich eingeladen.



Haus- und
Grundbesitzerverein
Grafenwöhr und
Umgebung e. V.

<http://www.grafenwoehr.de/hug/index.htm>

Fristlose Kündigung bei eigenmächtigen baulichen Änderungen durch den Mieter

Der Vermieter kann ein Mietverhältnis aus wichtigem Grund außerordentlich und fristlos kündigen (§ 543 Abs. 1 BGB). Ein wichtiger Grund kann vorliegen, wenn der Mieter ohne Zustimmung des Vermieters bauliche Änderungen an bzw. in den Mieträumen vornimmt, z.B. den Dachboden zu Wohnzwecken ausbaut.

Dabei kommt es nicht darauf an, ob die Änderungen baugenehmigungsfähig sind; ferner muss der Vermieter den Mieter nicht erst auffordern, den ursprünglichen Zustand der Wohnung wieder herzustellen (so bereits LG Harnburg, Urteil v. 26.4.1991 311 S 1/91, WuM 1992, 190).

Gleiches gilt beim Einbau einer „Katzenklappe“ (13 x 16 cm großes Loch in der Eingangstüre) und Verweigerung des Rückbaus (LG Berlin, Urteil v. 24.9.2004, 63 S 199/04, GE 2004, 1394), bei eigenmächtiger Beseitigung eines Kachelofens (AG Berlin, Urteil v. 10.6.2004, 8 C 71/04, MM 2004, 411) und, nach einem neuen Urteil des LG Berlin, bei einer nicht genehmigten Entfernung einer Wand zwischen Bad und Gäste-WC durch den Mieter (LG Berlin, Urteil v. 3.9.2012, 67 S 514/11, WuM 2012, 624). STÜ



ikuba -Dobmann

Fensterbau GmbH

REHAU QUALITY ENERGIE EFFIZIENZ

SONDERAKTION



15%
auf Markisen

Kunststoff-Fenster u. Türen • Rolläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz






ikuba-Dobmann GmbH - Neue Amberger Straße 109 - 92655 Grafenwöhr - Tel. 09641-92 43 05 - www.ikuba-dobmann.de

Malerbetrieb



Detlef Misch

*Am Neuen Weg 4
92655 Grafenwöhr*

*09641/1624
0172/8309237*

DIENSTLEISTUNGEN BERNHARD



**Alle Arbeiten rund um Haus und Garten
Schraubenhandel - Hausmeisterservice**

Zum Rennsteig 7 92655 Grafenwöhr	Tel.: 09641 925855 Fax: 09641 925856
E-mail: tuc.bernhard@web.de	Mobil: 0160 7505208



Special day's März

Im Gewerbepark 1 - 92655 Grafenwöhr
www.roadside-diner.com - Tel. 09641/9367541

Mittwochs - Kindertag*

30% Rabatt auf das Kindermenü
z.B.: Hamburger + Pommes + Getränk: 4,50€ - 3,15€

17.03. St. Patricks Day

Spezial Menü, Irische Musik
1 Mass Bier 3,50 € - Hefe Weizen 2,- €

29.03. Karfreitag

Fischmenü

31.03. Osterbrunch

All you can eat Buffet von 9.00 - 15.00 Uhr

Im Monat März findet kein Soul-Food Day statt.
*Ausgenommen an deutschen und amerikanischen Feiertagen!

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin



BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim
Hammergmünd ISO 9001:2008
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr



Tel.: 09641/92432-0
Fax: 09641/92432-18
guenther@ahammergmueund.brk.de

AUTOERTL GRAFENWÖHR

WARTUNG REPARATUR KLIMATECHNIK
ABSCHLEPPDIENST JAHRESWAGENAB-
GASUNTERSUCHUNG TÜV ABNAHME

AM SCHÖNBERG 4 | 09641 413

Ansporn für die A-Jugend

Die Junge Union unterstützt in diesem Jahr die Jugendarbeit der Sparte Fußball der Sportvereinigung TuS/DJK. Für jeden Spieler der Mannschaft übergaben JU Vorsitzender Christoph Amtmann und seine Stellvertreterinnen Shanice Winters und Christina Römisch Sweatshirts der Marke Adidas für das Aufwärmen vor dem Spiel sowie für das Training. Die JU drückt der Mannschaft für die restliche Saison die Daumen und wünscht allzeit verletzungs-freie Spiele. Die U-19 Mannschaft steht momentan auf Platz 10 in der Bezirksoberliga.

Trainer Dominik Dontschenko (links) und Spielführer Fabian Lober bedankten sich bei den JU Vorsitzenden Shanice Winters, Christina Römisch und Christoph Amtmann für die Ausrüstung der A-Jugend der Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr.



Da müssen Sie dabei sein - Veranstaltungstipps für März 2013

Termine der Grafenwöhrer Vereine im Monat März 2013 mit der Bitte um Beachtung oder noch besser zum Besuch:

- 01.03.** Tennisclub **Mitgliederjahreshauptversammlung**
- 02.03.** **Jahreshauptversammlung** Falkenhorst-Schützen Hütten
- 02.03.** **Generalversammlung** Hubertusschützen Grafenwöhr
- 03.03.** Junge-Union **Jahreshauptversammlung**
- 05.03.** **VdK Aussensprechttag** von 10:30 – 12:00 Uhr im Rathaus
- 07.03.** **Gründungsversammlung „Bürgerverein Grafenwöhr“** 19 Uhr in der Stadthalle, Konferenzraum
- 09.03.** **Jahreshauptversammlung** FFW Hütten
- 10.03.** **Osternacht** Heimatverein
- 13.03.** **Vortrag: „Pflegefall, was dann?“** von Notar Niemeyer im Mehrgenerationenhaus
- 16.03.** BRK Grafenwöhr – **Erste-Hilfe-Kurs(LSM)**
- 16.03.** **Jahreshauptversammlung der Frauen-Union im Mehrgenerationenhaus**
- 16.03.** **Jahreshauptversammlung** Soldaten-,Reservisten- u. Kameradschaftsbund
- 17.03.** **Josefi-Frühshoppen** mit Staatsministerin Emilia Müller
- 17.03.** **Generalversammlung** Wanderfalken Hütten e.V.
- 17.03.** Hubertusschützen Grafenwöhr – **Josefi-Schiessen**
- 19.03.** **Seniorenachmittag** des Kath. Frauenbundes um 14 Uhr mit **Seniorenmesse und Krankensalbung anschl. Gemütlicher Nachmittag mit Rückblick in die Vergangenheit.**
- 21.03.** „Junge Frauen“ des kath. Frauenbundes um 20 Uhr **Vortrag „Wie viel Mutter braucht das Kind?“** Referentin Frau Elke Pinkert, Sozialpädagogin
- 23.03.** **Konzert „Böhmischer Frühling“** Stadthalle
- 28.03.** TSV Gmünd **Trophäen-Preisschafkopf**

Gerhard Mark

Stadtverbandsvorsitzender

Nur mit Pistenführerschein auf den Skihang

„Wirklich jeder hat Ski fahren gelernt. Und wir haben auch keinen Verletzten zu beklagen“, freute sich Lehrerin Iris Eckert über das erfolgreich verlaufene Skicamp.

Neben dem sportlichen Aspekt spielte auch das soziale Lernen eine große Rolle, schließlich bestand die Gruppe aus Schülern unterschiedlicher Jahrgangsstufen und verschiedener Schulen.

Über super Schnee und auch Sonne freuten sich Schülerinnen und Schüler der Grafenwöhrer Mittelschule und der Sozialen Förderzentren Eschenbach bei ihrem Skikurs im Skigebiet Sudelfeld/Bayerisch Zell. Bevor sich die Wintersportler mit den Brettern vertraut machen durften, bezogen sie ihre Bleibe in der Jugendherberge Sudelfeld. Anschließend erkundeten die Schüler zusammen mit ihren Betreuern Iris Eckert, Til Humbser, Christina Lepp und Maria Buchfelder zu Fuß die nahegelegene Piste mit dem Einstiegslift. Nachdem die Regeln zum Verhalten auf den Skihängen und an den unterschiedlichen Liften vermittelt wurden, absolvierten die Schüler den „Pistenführerschein“, ohne den keiner auf die Piste gelassen wurde.



Am zweiten Tag machten die Wintersportneulinge erste Bekanntschaft mit der Piste, die anderen führen sich auf dem Wedel-Lift ein. Die folgenden Tage nutzen Schüler und Betreuer zum Fahren, was das Zeug hält, jeder nach seinen Möglichkeiten. Dabei unterstützten die Gruppenmitglieder aus beiden Schulen sich gegenseitig. Die Älteren kümmerten sich um die Jüngeren, wenn jemand gefallen war oder ein Ski ver-

loren ging, wurde selbstverständlich geholfen und die erfahreneren Skifahrer halfen selbstverständlich den unerfahreneren beispielsweise beim Lift fahren.

Fazit: Eine erfolgreiche Woche mit Sport und Spaß, in dem das soziale Lernen ebenfalls einen großen Stellenwert hatte. Und die Betreuer meinten: Der gute Gesamterfolg der Woche entschädigt für so manche Mühen.

Mein Schiff.

Meer für weniger.

ADRIA MIT KROATIEN
Mein Schiff 2
Mai bis Oktober 2013
7 Nächte ab **999 €***

PREMIUM ALLES INKLUSIVE bietet Genuss ohne Extrakosten.

Das bietet nur *Mein Schiff*: Wohlfühlen mit Premium Alles Inklusive. Neben den Speisen und einem umfangreichen Getränkeangebot sind auch die Trinkgelder und ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm den ganzen Tag inklusive.

Reise Welt

Pressather Str. 17
92655 Grafenwöhr
Tel. 0 96 41 / 9 11 11
www.reisewelt-grafenwoehr.de
www.die-kreuzfahrten.com

TUI Cruises

* Wohlfühlpreis p.P. bei 2er-Belegung einer Innenkabine ab/bis Malta, inkl. 5 € Treibstoffzuschlag p.P. (ab 15 J.) und Nacht

Die Evang.- Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr- Pressath stellt zum 01.09.2013 wegen Erweiterung der Kindertagesstätte

zwei Erzieher/innen in Teilzeit

30h/ Woche und 20h/ Woche

1 Kinderpfleger/in in Teilzeit

30h/ Woche für die Krippengruppe ein.

Entgelt nach TV-L

Voraussetzung:

Abschluss zur staatl. anerkannten Erzieherin Abschluss als Kinderpflegerin

Interessierte Bewerber/innen richten die vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post oder Mail bis spätestens zum 15. März 2013 an folgende Anschrift:

Frau Gutt
Evang. Kindertagesstätte
„Kinderhaus Kunterbunt“
Martin-Luther-Str. 4a
92655 Grafenwöhr
oder ev.kita-kunterbunt@gmx.de

Nähere Informationen auf www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de
Für Rückfragen steht Ihnen nachmittags gerne unsere Kindergartenleiterin Frau Gutt unter der Tel.Nr. 09641 7104 zur Verfügung.

18 Jahre
Malermeister-
Betrieb

Fa. HÄRTEL J.

Zintlhammer 37 · 92690 Pressath
Tel / Fax 0 96 44 / 91 81 41
Mobil 01 70 / 35 10 314

• FASSADENANSTRICHE

- Strukturputze • Feinputze • Wandbeläge
- Spachteltechnik • Diamant- und Goldeffekt uvm.
- Verkauf von Farben, Putze, Lacke und Lasuren



Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, den 1. März 2013, findet der Weltgebetstag der Frauen statt. Beginn ist um 19.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Friedenskirche. Anschließend gemütliches Zusammensein im Jugendheim. Frauen aller Konfessionen sind dazu herzlich eingeladen.

Sakraler Tanz

Am Dienstag, 5. März 2013, laden wir zu sakralem Tanz und rituellem Singen ein. Sängerin Brigitte Traeger ist die Kursleiterin des Abends. Beginn ist um 19.00 Uhr im Jugendheim.

Die Teilnehmer sollten eine Decke mitbringen. Die Gebühr beträgt 8,00 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung umgehend bei Rosalinde Hacker, Telefon 582.

Kommissionsveranstaltung der Diözese Regensburg

Zur Kommissionsveranstaltung Eine Welt, am 11. März 2013, im Jugendheim, kleiner Saal, laden wir herzlich ein. Es wird der Dokumentationsfilm „Saubere Ernte - Mavuno Safi“ gezeigt. Anschließend Filmgespräch mit der Referentin Sabine Freudenberg, Journalistin.

Beginn: 19.30 Uhr. Eintritt frei, auch für Nichtmitglieder.

Trauercafé

Unser Trauercafé ist am Donnerstag, den 14. März 2013 ab 14.00 geöffnet. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Seniorenachmittag

Am Dienstag, den 19. März 2013 laden wir zum Seniorenachmittag ein. Beginn um 14.00 Uhr mit der Seniorenmesse und Krankensalbung.

Anschließend gemütlicher Nachmittag mit Rückblick in die Vergangenheit, durch eine Fotoschau der 80er und 90er Jahre.

Junge Frauen Treff

Am Donnerstag, den 21. März 2013, laden die „Jungen Frauen“ zum Vortrag „Wie viel

Mutter braucht das Kind“ alle, auch Nichtmitglieder, recht herzlich ein. Referentin ist Frau Elke Pinkert, Sozialpädagogin.

Beginn: 20.00 Uhr im Jugendheim, kleiner Saal.

Rosenkranz

Am Mittwoch, den 27. März 2013, findet der monatliche Rosenkranz des Frauenbunds in der „Alten Pfarrkirche“ statt. Beginn 18.25 Uhr. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme

Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19
92720 Schwarzenbach

Tel 0 96 44 / 66 78
Fax 0 96 44 / 91 81 17

Mobil 01 72 / 10 51 85 6
h.u.f.schubert@t-online.de

NACHRUF

Die Stadt Grafenwöhr trauert um

Herrn Dr. Waldemar Felgenhauer

geb. 26.12.1917 gest. 06.02.2013

Der Verstorbene war in der Zeit vom 27.03.1962 bis 30.04.1966 Mitglied des Stadtrates von Grafenwöhr. Er hat sich in dieser Zeit mit großer Umsicht und Erfahrung in den Dienst der Allgemeinheit gestellt.

Für die Verdienste um das Wohl von Grafenwöhr danken ihm die Stadt und die Stadtratsfraktionen mit einem ehrenden Gedenken.

Grafenwöhr, im Februar 2013

Stadt Grafenwöhr

Helmuth Wächter
1. Bürgermeister

CSU-Fraktion

Gerald Morgenstern
Fraktionssprecher

SPD-Fraktion

Schopf Anton
Fraktionssprecher

FWG-Fraktion

Schopf Thomas
Fraktionssprecher

*In der Welt gibt es einen großen Sinn,
der unserer Anstrengung wert ist:
das Wohl der Menschheit*

In großer Liebe und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Schwager, Onkel und Cousin



Dr. med. Waldemar Felgenhauer

Allgemeinarzt in Ruhe

* 26.12.1917 † 06.02.2013

In unseren Herzen wirst du immer bei uns sein

Dr. Norbert und Maria Anna Felgenhauer im Namen aller Angehörigen



Madiba (Nelson Mandela) und Tristan (Wagner, Bayreuth)
haben es geschafft sich gegenüber Ihren Eltern Lalaina und Thomas Preinl
 ---- 1 Jahr zu behaupten -----
 sie werden bis zu ihrem 18. Lebensjahr
 alles versuchen, es ihnen recht zu machen .
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
Roland, Gabi und Grandma Nina

Kleinanzeigen

Zu vermieten

gepflegtes, freistehendes Einfamilienhaus
 in Grafenwöhr, ruh. Wohnlage, 120qm Wfl.,
 5 Zimmer, Küche (neue Küchenzeile),
 Bad (neu), Gäste WC (neu), Terr., Garten,
 Garage, ab sofort
 Schriftl. Anfragen an Druckerei Hutzler 3/1

Zu kaufen gesucht

Eigentumswohnung oder kleines Haus.
 Tel. 09641/91288 o. 0151/53189168

Zu vermieten

Erdgeschosswohnung, 110 qm, Wohn-
 zimmer, Kinderzimmer, Schlafzimmer, Bad,
 Gäste-Wc, Küche, Abstellraum, Terrasse,
 Garten, Optional Garage, KM 550,- €
 Tel. 09641/2140

Zu vermieten

Haus, ca. 110 qm, mit 2 Wohnungen, einzeln
 oder im ganzen zu vermieten, renoviert, mit
 Garten, Balkon und Terasse.
 Tel. 09641/1434 oder 08033/9796224

Zu verkaufen

FORD FIESTA, 5/2009, 60 PS, neuwertig,
 19.000 KM, 5türlich, silber met., Unfallfrei,
 Sitzheizung, Spoiler, Alufelgen,
 sehr gepflegt, 7.700,- €
 Tel. 09641/554

Zu vermieten

schöne 2-Zimmer-Wohnung 50 qm mit
 Garage in Grafenwöhr, ab sofort
 zu vermieten!
 Tel. 0170/3521305

Zu vermieten

Garage in Grafenwöhr 35,- € / monatlich
 Tel. 0170/3521305

Zu verkaufen

Neuwertige vollverzinkte Blechgarage,
 6 x 2,50 m, Preis: 900,- VB
 Tel. 0170/3521305

Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8
 92655 Grafenwöhr
 Tel. 09641/3507

- **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**
 - Hausmeisterservice
 - Dienstleistungen
- **Trockenbau**
 - Holzbau
- **Arbeiten rund ums Haus**
 - Renovierungsarbeiten
 - Kaminkehrerauftritte
 - Dachfenster
 - Schneefang

 **Nicklas** GmbH
 Reinigt und Wäscht

Neue Amberger Straße 77 a
92655 Grafenwöhr
 Telefon (0 96 41) 10 51
 (0 96 41) 10 52
 Telefax (0 96 41) 10 53

unser Angebot im März:

Übergardinen

kg ab 6,50 €

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten unserer Werksannahme:
 Mo. - Fr. 6:00 - 15.30 Uhr

**Mobiler
 Haarservice
 für Sie & Ihn**



Tanja Steinhauer
 vorher Illyes

Friseurmeisterin - 0175 1546195

Pflegeprodukte & Geschenkgutscheine



„Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, nur fern...;
tot ist nur, wer vergessen wird.“

Frau Magdalena Keck

* 12.09.1920 † 10.02.2013

- Danke** allen, die unsere unvergessene Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben.
- Danke** für jedes gesprochene und geschriebene Wort des Trostes.
- Danke** für jeden Händedruck und jede Umarmung, wenn Worte fehlten.
- Danke** für die Spenden zugunsten der Friedhofskirche St. Ursula.

Grafenwöhr, Februar 2013

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Angehörigen

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 20. März 2013
für Anzeigen 22. März 2013

Nächster Erscheinungstag:

01. April 2013

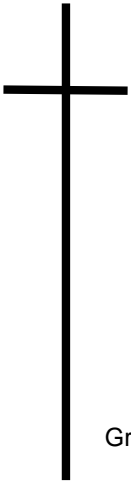


Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler, 92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1, ☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90 e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats. Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten. Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de> Anzeigen: Fussi Belinda, Tel. 0 96 41 / 92 51 83 e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

WIR DANKEN

allen für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Gebet, Wort und Schrift beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen



Karolina Reichenberger

Ein herzliches „Vergelt´s Gott“

- Herrn Stadtpfarrer Bernhard Müller für die würdige Gestaltung der Trauerfeier
- dem Beerdigungschor für die musikalische Umrahmung
- Frau Zitzmann für das Rosenkranzgebet
- dem Frauenbund Grafenwöhr
- dem BRK-Seniorenheim Hammergmünd für die liebevolle Pflege
- allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Grafenwöhr, im Februar 2013

In Liebe und Dankbarkeit
Helga, Monika und Paul

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = St. Georgs-Apotheke Pressath
- B = Apotheke Schug Eschenbach
- C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
- D = Altstadt-Apotheke Pressath
- E = Stadt-Apotheke Eschenbach
- F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- G = Markt-Apotheke Kirchenthumbach

März 2013

01 Fr = G	17 So = E
02 Sa = B	18 Mo = F
03 So = C	19 Di = G
04 Mo = D	20 Mi = A
05 Di = E	21 Do = B
06 Mi = F	22 Fr = C
07 Do = G	23 Sa = E
08 Fr = A	24 So = F
09 Sa = C	25 Mo = G
10 So = D	26 Di = A
11 Mo = E	27 Mi = B
12 Di = F	28 Do = C
13 Mi = G	29 Fr = D
14 Do = A	30 Sa = F
15 Fr = B	31 So = G
16 Sa = D	

DANKSAGUNG



Es ist so schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist so wohltuend soviel Mitgefühl zu erfahren.
Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Fischer, Dr. Lechner sowie allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn.
Für alle Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz und Blumenspenden sagen wir allen ein Vergelt's Gott

Waldemar
Weber

In stiller Trauer
Ehefrau Lydia,
Tochter mit Familie
Geschwister mit Familien



Sonderangebote

März 2013

vom 04.03.13 - 13.03.13

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Kamm o. B.	1kg	4,95
Rinder-Roulade a. d. Oberschale	1kg	10,50
Leberkäse-Aufschnitt sortiert	100g	-,69
Brühpolnische warm & kalt zu genießen		
Bauernleberwurst grob im Leinendarm	100g	-,75
Wacholderschinken heissgeräuchert	100g	1,19
Chambelle Salami mit Camembert ummantelt	100g	1,95
Roastbeef rosa gebraten	100g	2,09
Aus der Salat- & Käsetheke		
Schichtsalat hausgemacht	100g	-,75
Landana "Wasabi" 50% Fett i. Tr. mit einem Hauch von Meerrettich	100g	1,95
Aus dem SB-Regal		
Fränk. Rostbratwürstchen Beutel 250g (10 Stück)	Btl.	1,95

vom 14.03.13 - 23.03.13

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Rollbraten vom Bauch mit diversen Füllungen	1kg	5,90
Schweine-Geschnetzeltes auch küchenfertig mariniert	1kg	6,50
Zwiebling "herzhafte Streichwurst"		
Fleischwurst abgebunden oder im Ring	100g	-,65
Puten-Wiener "rauchfrisch"		
Südd. Mortadella	100g	-,69
Championnwurst	100g	-,95
Landsalami	100g	1,15
Lachsschinken mager geräuchert		
Aus der Salat- & Käsetheke		
Tortellini-Salat hausgemacht	100g	-,65
Edamer 30% Fett i. Tr.	100g	-,85
Aus dem SB-Regal		
Pizza-Leberkäse Packung 250g (4 Scheiben)	Pckg.	1,65

vom 25.03.13 - 30.03.13

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Puten-Rollbraten mager	1kg	5,50
Rinder-Brust o. Bein ideal als Krenfleisch	1kg	7,90
Delikatess-Leberwurst im Golddarm	100g	-,59
Aufschnitt vielfach sortiert	100g	-,65
Puten-Regensburger *rein Pute*	100g	-,75
Krakauer gekocht im Ring	100g	-,79
Salami "Mediterrano" hausgemacht luftgetrocknet	100g	1,29
Krustenbraten ofengebacken	100g	1,59
Aus der Salat- & Käsetheke		
Tacco-Salat hausgemacht	100g	-,59
Jermi Roulette Walnuss	100g	1,99
Aus dem SB-Regal		
Wiener knackig Packung 400g (8 Stück)	Pckg.	2,59

Wir stellen ein (m/w): Fleischer/Metzger für Produktion, Fleischereifachverkäufer, Hilfskräfte für Verpackung